

1 Übersicht über die Planungseinheit PE_HUN_1000: Hunte

1.1 Lage der Planungseinheit PE_HUN_1000: Hunte im Teileinzugsgebiet Weser NRW

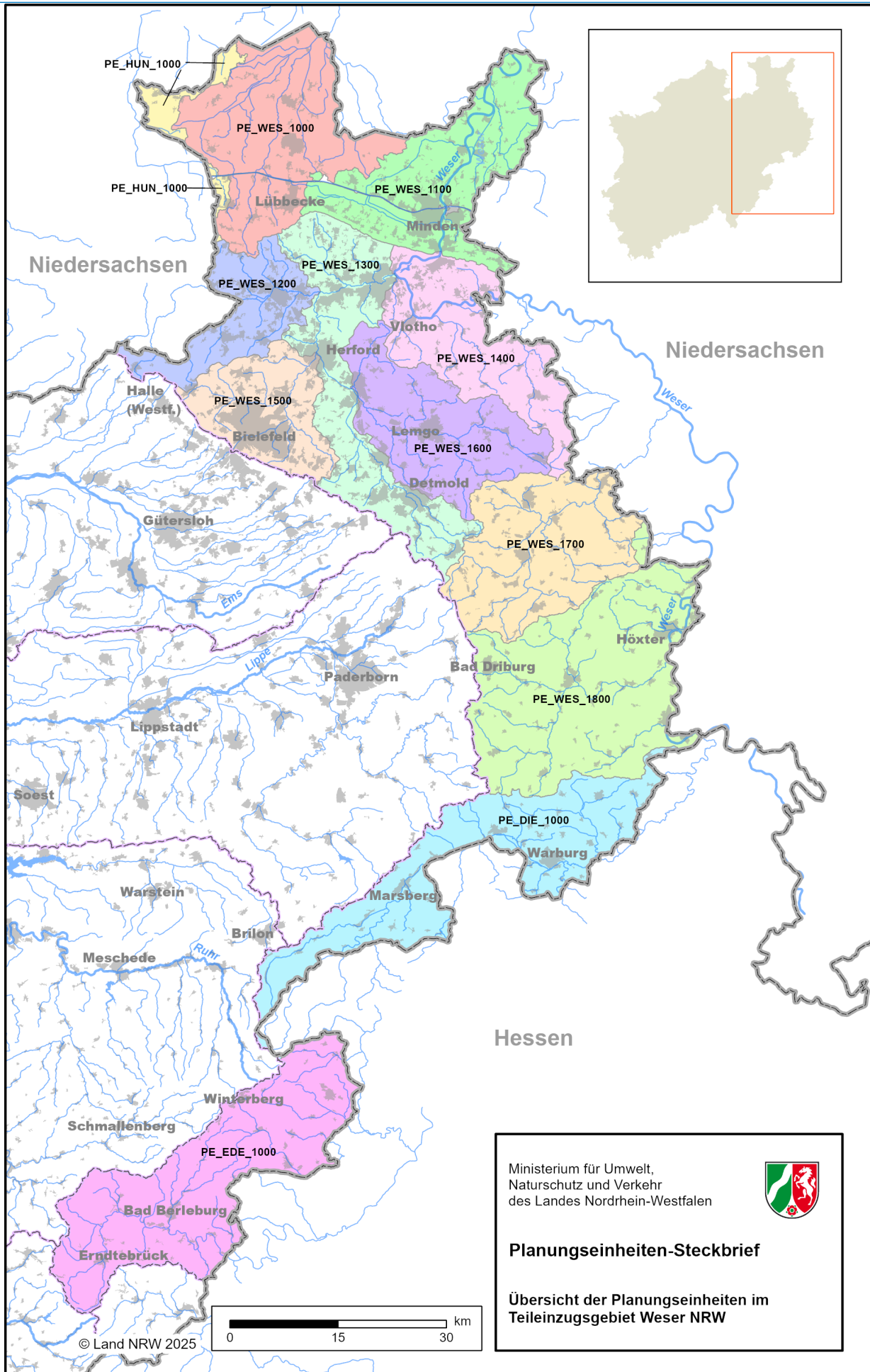


Abbildung 1: Übersicht der Planungseinheiten im Teileinzugsgebiet Weser NRW.

1.2 Allgemeine Informationen zur Planungseinheit

1.2.1 Gebietsbeschreibung

Die textlichen Beschreibungen der Planungseinheiten folgen in einer späteren Version der Steckbriefe.

1.2.2 Wasserqualität

Die textlichen Beschreibungen der Planungseinheiten folgen in einer späteren Version der Steckbriefe.

1.2.3 Gewässerökologie

Die textlichen Beschreibungen der Planungseinheiten folgen in einer späteren Version der Steckbriefe.

1.2.4 Ursachen und Maßnahmen

Die textlichen Beschreibungen der Planungseinheiten folgen in einer späteren Version der Steckbriefe.

1.3 Übersicht der zugehörigen Oberflächenwasserkörper: Fließwasserkörper und See-Wasserkörper

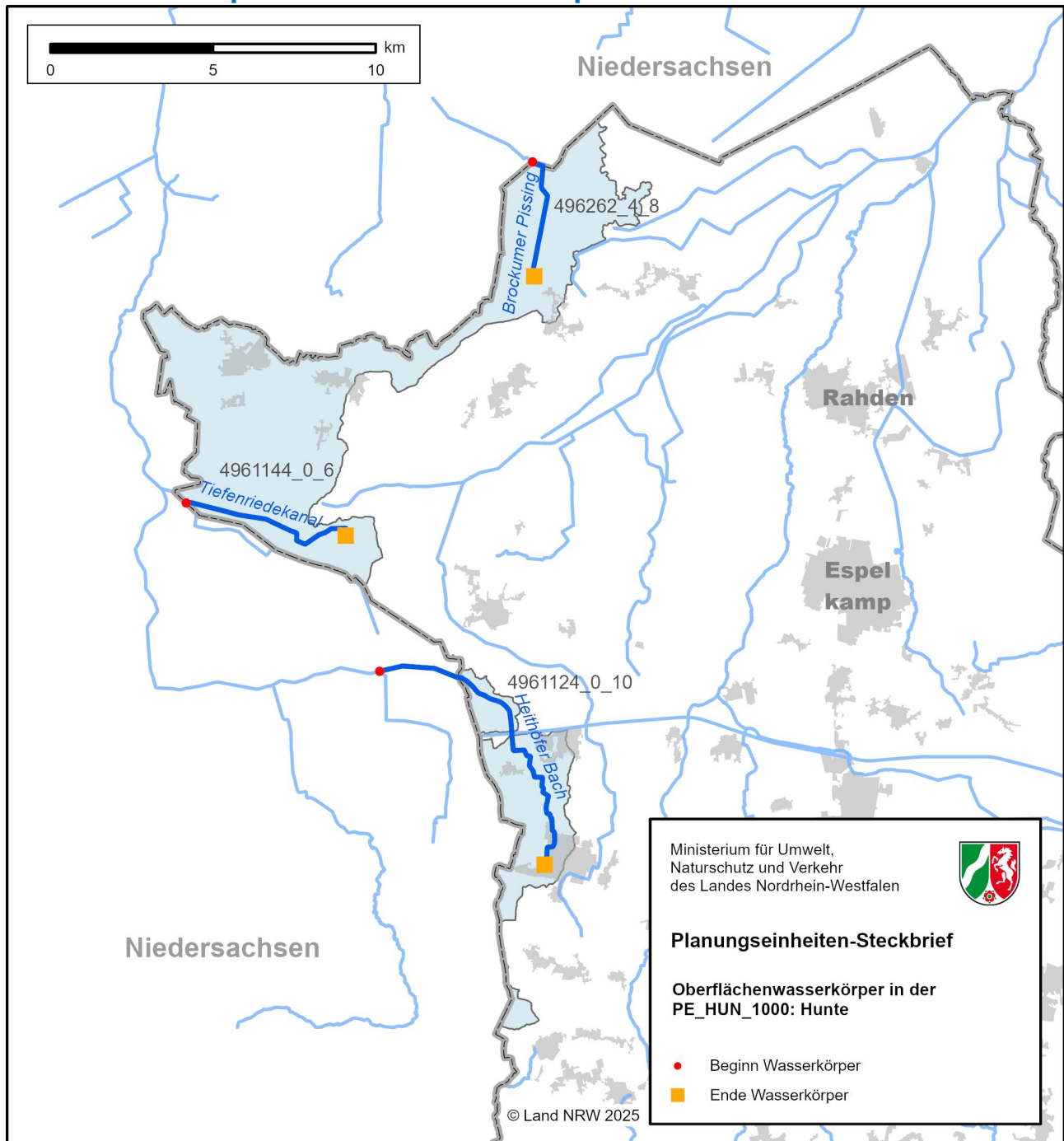


Abbildung 2: Oberflächenwasserkörper in der Planungseinheit PE_HUN_1000: Hunte

Tabelle 1: Liste der Oberflächenwasserkörper (OWK) in der Planungseinheit PE_HUN_1000: Hunte inklusive ausgewählter Stammdaten, Ausweisung und Bewertungen. EZG = Einzugsgebiet, NWB = natürlicher Wasserkörper, AWB = künstlicher Wasserkörper, HMWB = erheblich veränderter Wasserkörper. Für NWB wird der ökologische Zustand, für HMWB oder AWB das ökologische Potenzial bewertet.

OWK-ID	OWK-Name	Länge [m]	EZG [ha]	Tal-sperre	Auswei-sung	Ökol. Zustand	Ökol. Potenzial	Chem. Zustand
4961124_0_10	Schrottinghauser Bach	10.334	1.365,0	nein	HMWB		schlecht	gut
4961144_0_6	Tiefenriedekanal	5.696	1.239,6	nein	AWB		unbefr.	gut
496262_4_8	Brockumer Pissing	3.856	1.982,2	nein	AWB		schlecht	gut

2 Steckbriefe der Fließwasserkörper in der Planungseinheit PE_HUN_1000: Hunte

2.1 Steckbrief des Fließwasserkörpers DERW_DENW_4961124_0_10: Schröttinghauser Bach

2.1.1 Wasserkörpereigenschaften

2.1.1.1 Basisinformationen

Tabelle 2: Stammdaten und Basisinformationen zum Wasserkörper DERW_DENW_4961124_0_10: Schröttinghauser Bach. EZG = Einzugsgebiet; TEZG = Teileinzugsgebiet; KA = Kläranlage; VGS = Vogelschutzgebiet; FFH = Flora Fauna Habitat

Gewässername	Heithöfer Bach	Hydrologisches TEZG	Hunte
Gewässerkennzahl	4961124	Planungseinheit	PE_HUN_1000
LAWA-Fließgewässertyp	18 - löss-lehmgeprägte Tieflandbäche	Talsperre < 50ha	nein
Ökoregion	Zentrales Flachland	Ausweisung	HMWB
Geochemie	karbonatisch oder basenreich	Fallgruppe	LuH - Landentwässerung und Hochwasserschutz
Vorgänger-ID	DE_NRW_4961124_2526	Anzahl kommunaler KA	
Länge FWK	10.334 m	Grundwasseranschluss	Grundwasseranschluss vorhanden
Gewässelänge NRW	7.855 m	Trockenfallend	temporär trocken
Stationierung von	0 m	Mittlerer Abfluss	0,061 m ³ /s
Stationierung bis	10.334 m	Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag
Fläche des FWK-EZG	1.365,0 ha	Anteil VSG	0,00 %
Anteil Bundeswasserstr.		Anteil FFH-Gebiete	0,00 %

2.1.1.2 Landnutzung im Einzugsgebiet

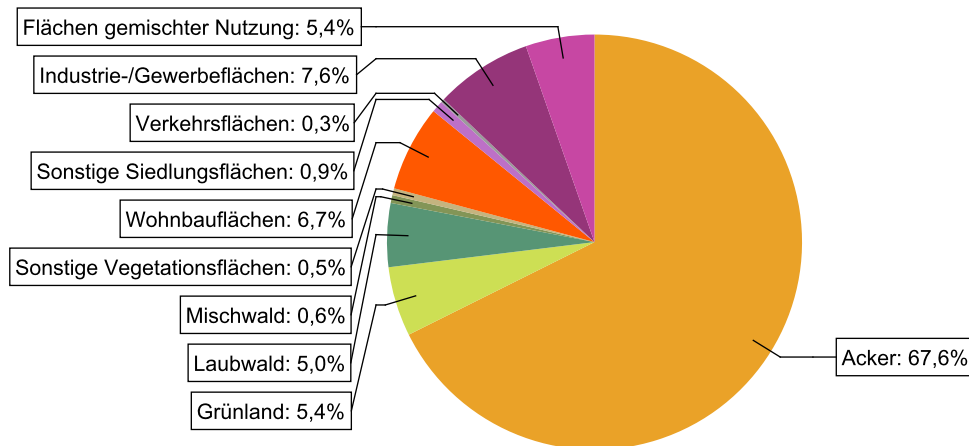


Abbildung 3: Landnutzung im Einzugsgebiet des Wasserkörpers DERW_DENW_4961124_0_10: Schröttinghauser Bach, basierend auf ATKIS-Daten 2024. Landnutzungstypen mit weniger als 0,1% Anteil sind nicht dargestellt.

2.1.1.3 Gewässerstruktur und Querbauwerke

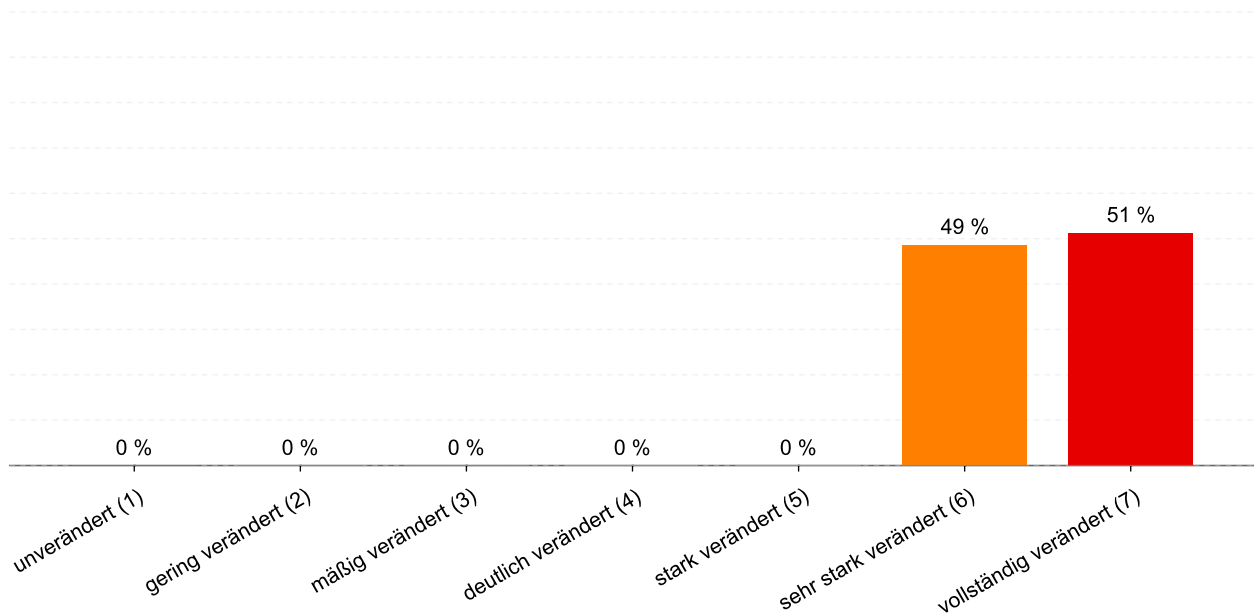


Abbildung 4: Anteil der Gewässerstrukturklassen im Wasserkörper DERW_DENW_4961124_0_10: Schröttinghauser Bach

Tabelle 3: Informationen zu Bauwerken und Durchgängigkeit im Wasserkörper DERW_DENW_4961124_0_10: Schröttinghauser Bach. Informationen zu den Bauwerkstypen finden sich im [LANUV-Arbeitsblatt 38](#).

Bauwerktyp	Anzahl	Bauwerktyp	Anzahl
Absturz	2	Sohlschwelle	
Bewegliches Wehr		Streichwehr	
Damm		Verrohrung	9
Gleite		Durchlass	13
Rampe		Wasserkraftanlage	

2.1.1.4 Direkteinleitungen

Tabelle 4: Anzahl der Direkteinleitungen nach Abwasserherkunft im Wasserkörper DERW_DENW_4961124_0_10: Schröttinghauser Bach

Abwasserherkunft	Anzahl
KOM - Kommunal	
IGL - Industriell	1
AZV - Abwasserzweckverband	
AFA - Abfallanlagen (Deponie)	
keine Zuordnung	

2.1.2 Zustandsbewertung

2.1.2.1 Gesamtbewertung

Tabelle 5: Übersicht über die Bewertung des Wasserkörper DERW_DENW_4961124_0_10: Schröttinghauser Bach. MZB = Makrozoobenthos; PBSM = Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel

Ökologisches Potenzial						schlecht
Fische	MZB Gesamt	MZB allg. Degradation	MZB Saprobie	Gewässerflora	Makrophyten	Phytoplankton
---	schlecht	schlecht	gut	schlecht	unbefr.	---
Flussgebietspezifische Stoffe			Allgemeine chemisch-physikalische Parameter			
Metalle	PBSM	Sonstige Stoffe	ACP Gesamt			
gut	sehr gut	---	mäßig			
Betrachtung gesetzl. nicht geregelter Stoffe						
Metalle	PBSM	Sonstige Stoffe				
mäßig	mäßig	sehr gut				
Chemischer Zustand						nicht gut
Ohne Ubiquitäre	Metalle	PBSM	Nitrat	Sonstige Stoffe		
gut	nicht gut	gut	gut	nicht gut		

2.1.2.2 Stoffliche Überschreitungen

Tabelle 6: Flussgebietspezifischen Schadstoffe der Anlage 6 Oberflächengewässer Verordnung (OGewV) mit Überschreitungen des Beurteilungswerts. Höhe der Überschreitung: ≥ 1 -fach = mäßig; ≥ 2 -fach = unbefriedigend; > 4 -fach = schlecht

Es liegen keine Beurteilungswertverletzungen oder Messdaten vor.

Tabelle 7: Allgemeine Physikalisch Chemische Parameter (ACP) der Anlage 7 Oberflächengewässer Verordnung (OGewV) mit Überschreitungen des Beurteilungswerts. Höhe der Überschreitung: ≥ 1 -fach = mäßig; ≥ 2 -fach = unbefriedigend; > 4 -fach = schlecht

Stoffgruppe	Stoff-Nr.	Stoffname	Probengut	Bewertung
ACP Gesamt	1247	Nitrit-Stickstoff	Wasser	unbefr.
ACP Gesamt	1249	Ammonium-Stickstoff	Wasser	unbefr.
ACP Gesamt	1253	Ammoniak-Stickstoff	Wasser	schlecht
ACP Gesamt	1262	Gesamtphosphat-Phosphor	Wasser	mäßig
ACP Gesamt	1281	Sauerstoff	Wasser	mäßig
ACP Gesamt	1523	Organischer Kohlenstoff, gesamt (TOC)	Wasser	mäßig

Tabelle 8: Gesetzlich nicht geregelte Stoffe mit Überschreitungen des Beurteilungswerts. Höhe der Überschreitung: >=1-fach = mäßig; >= 2-fach = unbefriedigend; > 4-fach = schlecht

Stoffgruppe	Stoff-Nr.	Stoffname	Probengut	Bewertung
Metalle	1124	Barium	Wasser	mäßig
Metalle	1161	Kupfer	Wasser	mäßig
PBSM	4073	Metolachlor-CA	Wasser	schlecht
PBSM	4158	Flufenacet-ESA	Wasser	unbefr.
PBSM	4324	Metazachlor ESA	Wasser	schlecht
PBSM	4333	Metolachlor ESA	Wasser	schlecht

Tabelle 9: Stoffe des chemischen Zustands der Anlage 8 Oberflächengewässer Verordnung (OGewV) mit Überschreitungen des Beurteilungswerts. Höhe der Überschreitung: >= 1-fach = mäßig; >= 2-fach = unbefriedigend; > 4-fach = schlecht

Stoffgruppe	Stoff-Nr.	Stoffname	Probengut	Ubiquitär	Bewertung
Metalle	1166	Quecksilber	Fische	ja	schlecht
Sonstige Stoffe	101	Summe polybromierte Diphenylether	Fische	ja	schlecht

2.1.3 Bewirtschaftungsplanung

2.1.3.1 Signifikante Belastungsfaktoren je Wasserkörper

Tabelle 10: Übersicht über die signifikanten Belastungen des Wasserkörpers DERW_DENW_4961124_0_10: Schröttinghauser Bach. DQ = Diffuse Quellen; PQ = Punktquellen; HYMO = Hydromorphologie; SONST = Sonstige Belastungen; WE = Wasserentnahmen

Belastungs-ID	Belastung	Belastungsgruppe
2.2	Diffuse Quellen - Landwirtschaft	DQ
2.7	Diffuse Quellen - Atmosphärische Deposition	DQ
4.1.2	Morphologische Veränderung von Gewässern - Landwirtschaft	HYMO
4.2.4	Durchgängigkeitshindernisse - Bewässerung	HYMO
4.3.6	Hydrologische Veränderung - Andere	HYMO

2.2 Steckbrief des Fließwasserkörpers DERW_DENW_4961144_0_6: Tiefenriedekanal

2.2.1 Wasserkörpereigenschaften

2.2.1.1 Basisinformationen

Tabelle 11: Stammdaten und Basisinformationen zum Wasserkörper DERW_DENW_4961144_0_6: Tiefenriedekanal. EZG = Einzugsgebiet; TEZG = Teileinzugsgebiet; KA = Kläranlage; VGS = Vogelschutzgebiet; FFH = Flora Fauna Habitat

Gewässername	Tiefenriedekanal	Hydrologisches TEZG	Hunte
Gewässerkennzahl	4961144	Planungseinheit	PE_HUN_1000
LAWA-Fließgewässertyp	14 - sandgeprägte Tieflandbäche	Talsperre < 50ha	nein
Ökoregion	Zentrales Flachland	Ausweisung	AWB
Geochemie	karbonatisch oder basenreich	Fallgruppe	fGiT - freifließende Gräben im Tiefland
Vorgänger-ID		Anzahl kommunaler KA	
Länge FWK	5.696 m	Grundwasseranschluss	Grundwasseranschluss vorhanden
Gewässelänge NRW	5.696 m	Trockenfallend	keine Angabe
Stationierung von	0 m	Mittlerer Abfluss	0,045 m³/s
Stationierung bis	5.696 m	Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag
Fläche des FWK-EZG	1.239,6 ha	Anteil VSG	0,00 %
Anteil Bundeswasserstr.		Anteil FFH-Gebiete	0,70 %

2.2.1.2 Landnutzung im Einzugsgebiet

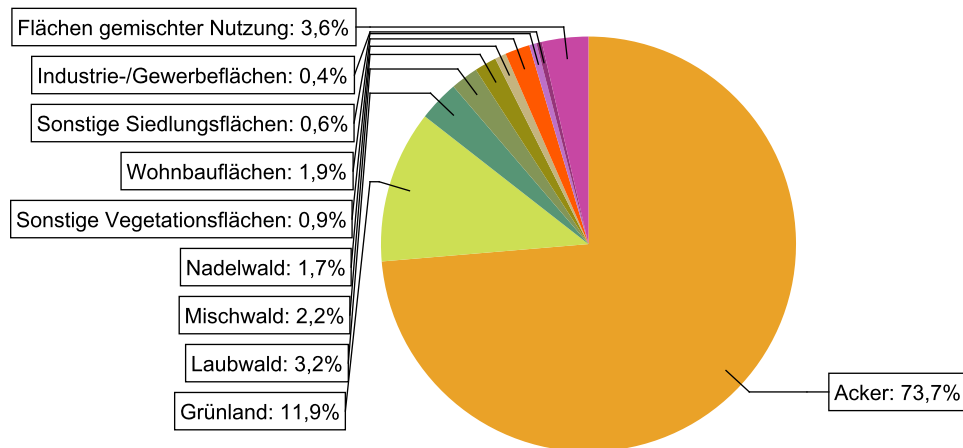


Abbildung 5: Landnutzung im Einzugsgebiet des Wasserkörpers DERW_DENW_4961144_0_6: Tiefenriedekanal, basierend auf ATKIS-Daten 2024. Landnutzungstypen mit weniger als 0,1% Anteil sind nicht dargestellt.

2.2.1.3 Gewässerstruktur und Querbauwerke

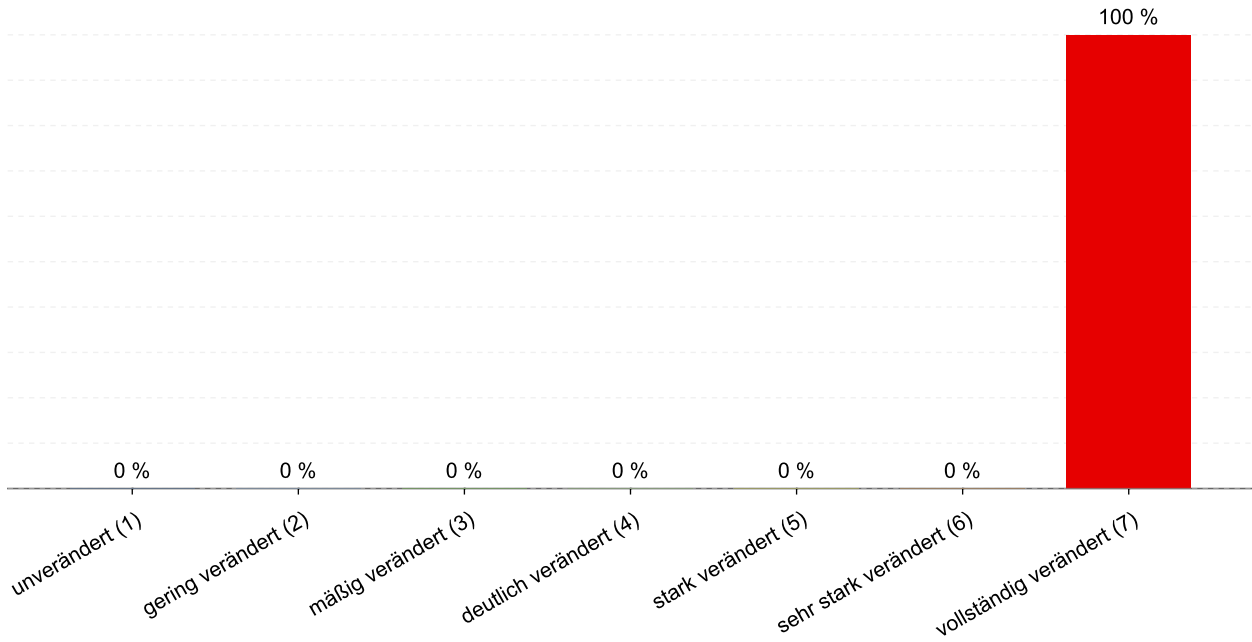


Abbildung 6: Anteil der Gewässerstrukturklassen im Wasserkörper DERW_DENW_4961144_0_6: Tiefenriedekanal

Tabelle 12: Informationen zu Bauwerken und Durchgängigkeit im Wasserkörper DERW_DENW_4961144_0_6: Tiefenriedekanal. Informationen zu den Bauwerkstypen finden sich im [LANUV-Arbeitsblatt 38](#).

Bauwerktyp	Anzahl	Bauwerktyp	Anzahl
Absturz		Sohlschwelle	
Bewegliches Wehr		Streichwehr	
Damm		Verrohrung	3
Gleite		Durchlass	9
Rampe		Wasserkraftanlage	

2.2.1.4 Direkteinleitungen

Tabelle 13: Anzahl der Direkteinleitungen nach Abwasserherkunft im Wasserkörper DERW_DENW_4961144_0_6: Tiefenriedekanal

Abwasserherkunft	Anzahl
KOM - Kommunal	
IGL - Industriell	
AZV - Abwasserzweckverband	
AFA - Abfallanlagen (Deponie)	
keine Zuordnung	

2.2.2 Zustandsbewertung

2.2.2.1 Gesamtbewertung

Table 14: Übersicht über die Bewertung des Wasserkörper DERW_DENW_4961144_0_6: Tiefenriedekanal. MZB = Makrozoobenthos; PBSM = Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel

Ökologisches Potenzial						unbefr.
Fische	MZB Gesamt	MZB allg. Degradation	MZB Saprobie	Gewässerflora	Makrophyten	Phytoplankton
---	unbefr.	unbefr.	mäßig	unbefr.	unbefr.	---
Flussgebietsspezifische Stoffe			Allgemeine chemisch-physikalische Parameter			
Metalle	PBSM	Sonstige Stoffe		ACP Gesamt		
mäßig	gut	---		mäßig		
Betrachtung gesetzl. nicht geregelter Stoffe						
Metalle	PBSM	Sonstige Stoffe				
mäßig	mäßig	sehr gut				
Chemischer Zustand						nicht gut
Ohne Ubiquitäre	Metalle	PBSM	Nitrat	Sonstige Stoffe		
gut	nicht gut	gut	gut	nicht gut		

2.2.2.2 Stoffliche Überschreitungen

Table 15: Flussgebietsspezifischen Schadstoffe der Anlage 6 Oberflächengewässer Verordnung (OGewV) mit Überschreitungen des Beurteilungswerts. Höhe der Überschreitung: ≥ 1 -fach = mäßig; ≥ 2 -fach = unbefriedigend; > 4 -fach = schlecht

Stoffgruppe	Stoff-Nr.	Stoffname	Probengut	Bewertung
Metalle	1161	Kupfer	Schwebstoff	schlecht

Table 16: Allgemeine Physikalisch Chemische Parameter (ACP) der Anlage 7 Oberflächengewässer Verordnung (OGewV) mit Überschreitungen des Beurteilungswerts. Höhe der Überschreitung: ≥ 1 -fach = mäßig; ≥ 2 -fach = unbefriedigend; > 4 -fach = schlecht

Stoffgruppe	Stoff-Nr.	Stoffname	Probengut	Bewertung
ACP Gesamt	1061	pH-Wert	Wasser	schlecht
ACP Gesamt	1262	Gesamtphosphat-Phosphor	Wasser	mäßig
ACP Gesamt	1523	Organischer Kohlenstoff, gesamt (TOC)	Wasser	unbefr.

Tabelle 17: Gesetzlich nicht geregelte Stoffe mit Überschreitungen des Beurteilungswerts. Höhe der Überschreitung: >=1-fach = mäßig; >= 2-fach = unbefriedigend; > 4-fach = schlecht

Stoffgruppe	Stoff-Nr.	Stoffname	Probengut	Bewertung
Metalle	1124	Barium	Wasser	mäßig
Metalle	1141	Vanadium	Wasser	mäßig
Metalle	1161	Kupfer	Wasser	unbefr.
Metalle	1186	Kobalt	Wasser	mäßig
PBSM	4073	Metolachlor-CA	Wasser	schlecht
PBSM	4324	Metazachlor ESA	Wasser	schlecht
PBSM	4333	Metolachlor ESA	Wasser	schlecht

Tabelle 18: Stoffe des chemischen Zustands der Anlage 8 Oberflächengewässer Verordnung (OGewV) mit Überschreitungen des Beurteilungswerts. Höhe der Überschreitung: >= 1-fach = mäßig; >= 2-fach = unbefriedigend; > 4-fach = schlecht

Stoffgruppe	Stoff-Nr.	Stoffname	Probengut	Ubiquitär	Bewertung
Metalle	1166	Quecksilber	Fische	ja	schlecht
Sonstige Stoffe	101	Summe polybromierte Diphenylether	Fische	ja	schlecht

2.2.3 Bewirtschaftungsplanung

2.2.3.1 Signifikante Belastungsfaktoren je Wasserkörper

Tabelle 19: Übersicht über die signifikanten Belastungen des Wasserkörpers DERW_DENW_4961144_0_6: Tiefenriedekanal. DQ = Diffuse Quellen; PQ = Punktquellen; HYMO = Hydromorphologie; SONST = Sonstige Belastungen; WE = Wasserentnahmen

Belastungs-ID	Belastung	Belastungsgruppe
2.2	Diffuse Quellen - Landwirtschaft	DQ
2.7	Diffuse Quellen - Atmosphärische Deposition	DQ
4.1.2	Morphologische Veränderung von Gewässern - Landwirtschaft	HYMO

2.3 Steckbrief des Fließwasserkörpers DERW_DENW_496262_4_8: Brockumer Pissing

2.3.1 Wasserkörpereigenschaften

2.3.1.1 Basisinformationen

Tabelle 20: Stammdaten und Basisinformationen zum Wasserkörper DERW_DENW_496262_4_8: Brockumer Pissing. EZG = Einzugsgebiet; TEZG = Teileinzugsgebiet; KA = Kläranlage; VGS = Vogelschutzgebiet; FFH = Flora Fauna Habitat

Gewässername	Brockumer Pissing	Hydrologisches TEZG	Hunte
Gewässerkennzahl	496262	Planungseinheit	PE_HUN_1000
LAWA-Fließgewässertyp	11 - organisch geprägte Bäche	Talsperre < 50ha	nein
Ökoregion	Zentrales Flachland	Ausweisung	AWB
Geochemie	silikatisch oder basenarm	Fallgruppe	LuH - Landentwässerung und Hochwasserschutz
Vorgänger-ID	DE_NRW_496262_3766	Anzahl kommunaler KA	
Länge FWK	3.856 m	Grundwasseranschluss	Grundwasseranschluss vorhanden
Gewässerlänge NRW	3.827 m	Trockenfallend	keine Angabe
Stationierung von	3.756 m	Mittlerer Abfluss	0,029 m³/s
Stationierung bis	7.612 m	Trinkwassernutzung	Keine oder bis 10 cbm/Tag
Fläche des FWK-EZG	1.982,2 ha	Anteil VSG	6,30 %
Anteil Bundeswasserstr.		Anteil FFH-Gebiete	13,26 %

2.3.1.2 Landnutzung im Einzugsgebiet

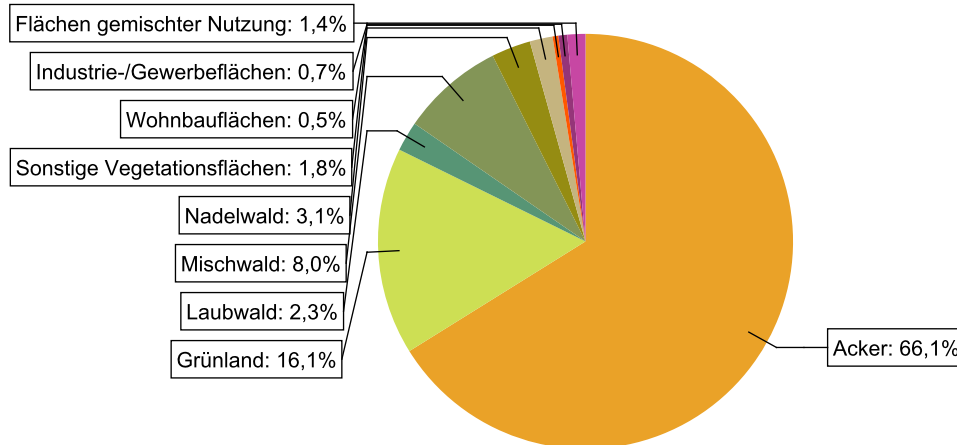


Abbildung 7: Landnutzung im Einzugsgebiet des Wasserkörpers DERW_DENW_496262_4_8: Brockumer Pissing, basierend auf ATKIS-Daten 2024. Landnutzungstypen mit weniger als 0,1% Anteil sind nicht dargestellt.

2.3.1.3 Gewässerstruktur und Querbauwerke

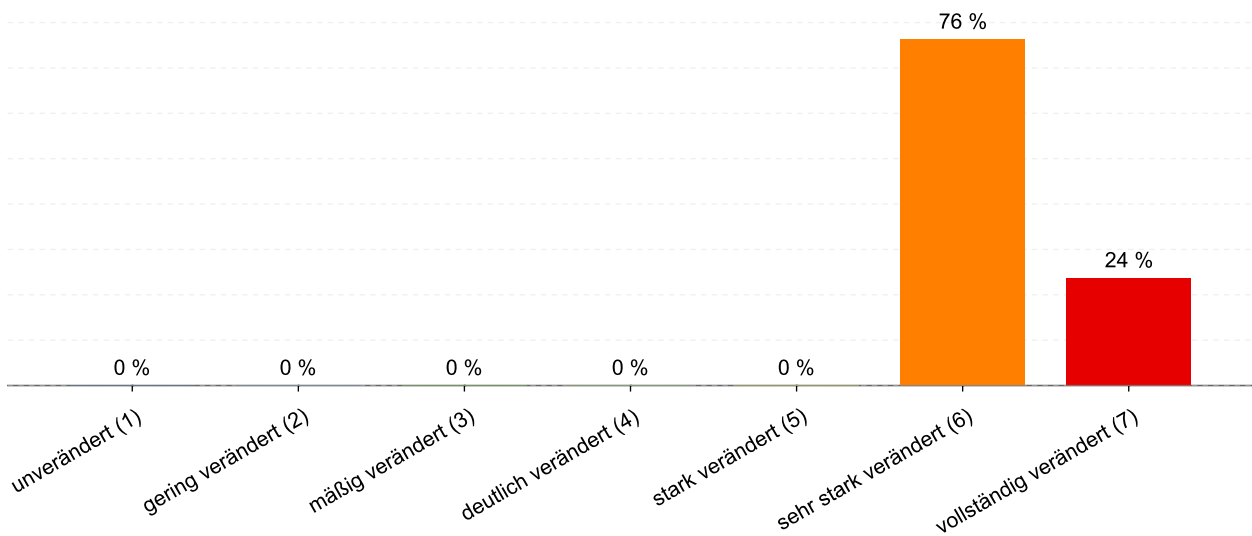


Abbildung 8: Anteil der Gewässerstrukturklassen im Wasserkörper DERW_DENW_496262_4_8: Brockumer Pissing

Tabelle 21: Informationen zu Bauwerken und Durchgängigkeit im Wasserkörper DERW_DENW_496262_4_8: Brockumer Pissing. Informationen zu den Bauwerkstypen finden sich im [LANUV-Arbeitsblatt 38](#).

Bauwerktyp	Anzahl	Bauwerktyp	Anzahl
Absturz		Sohlschwelle	
Bewegliches Wehr		Streichwehr	
Damm		Verrohrung	5
Gleite		Durchlass	5
Rampe		Wasserkraftanlage	

2.3.1.4 Direkteinleitungen

Tabelle 22: Anzahl der Direkteinleitungen nach Abwasserherkunft im Wasserkörper DERW_DENW_496262_4_8: Brockumer Pissing

Abwasserherkunft	Anzahl
KOM - Kommunal	
IGL - Industriell	
AZV - Abwasserzweckverband	
AFA - Abfallanlagen (Deponie)	
keine Zuordnung	

2.3.2 Zustandsbewertung

2.3.2.1 Gesamtbewertung

Tabelle 23: Übersicht über die Bewertung des Wasserkörper DERW_DENW_496262_4_8: Brockumer Pissing. MZB = Makrozoobenthos; PBSM = Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel

Ökologisches Potenzial						schlecht
Fische	MZB Gesamt	MZB allg. Degradation	MZB Saprobie	Gewässerflora	Makrophyten	Phytoplankton
---	schlecht	schlecht	mäßig	mäßig	k.A.	---
Flussgebietspezifische Stoffe			Allgemeine chemisch-physikalische Parameter			
Metalle	PBSM	Sonstige Stoffe	ACP Gesamt			
gut	---	---	mäßig			
Betrachtung gesetzl. nicht geregelter Stoffe						
Metalle	PBSM	Sonstige Stoffe				
gut	sehr gut	---				
Chemischer Zustand						nicht gut
Ohne Ubiquitäre	Metalle	PBSM	Nitrat	Sonstige Stoffe		
gut	nicht gut	---	gut	nicht gut		

2.3.2.2 Stoffliche Überschreitungen

Tabelle 24: Flussgebietspezifischen Schadstoffe der Anlage 6 Oberflächengewässer Verordnung (OGewV) mit Überschreitungen des Beurteilungswerts. Höhe der Überschreitung: ≥ 1 -fach = mäßig; ≥ 2 -fach = unbefriedigend; > 4 -fach = schlecht

Es liegen keine Beurteilungswertverletzungen oder Messdaten vor.

Tabelle 25: Allgemeine Physikalisch Chemische Parameter (ACP) der Anlage 7 Oberflächengewässer Verordnung (OGewV) mit Überschreitungen des Beurteilungswerts. Höhe der Überschreitung: ≥ 1 -fach = mäßig; ≥ 2 -fach = unbefriedigend; > 4 -fach = schlecht

Stoffgruppe	Stoff-Nr.	Stoffname	Probengut	Bewertung
ACP Gesamt	1011	Wassertemperatur	Wasser	mäßig
ACP Gesamt	1281	Sauerstoff	Wasser	mäßig
ACP Gesamt	1313	Sulfat	Wasser	unbefr.
ACP Gesamt	1523	Organischer Kohlenstoff, gesamt (TOC)	Wasser	unbefr.

Tabelle 26: Gesetzlich nicht geregelte Stoffe mit Überschreitungen des Beurteilungswerts. Höhe der Überschreitung: ≥ 1 -fach = mäßig; ≥ 2 -fach = unbefriedigend; > 4 -fach = schlecht

Es liegen keine Beurteilungswertverletzungen oder Messdaten vor.

Tabelle 27: Stoffe des chemischen Zustands der Anlage 8 Oberflächengewässer Verordnung (OGewV) mit Überschreitungen des Beurteilungswerts. Höhe der Überschreitung: ≥ 1 -fach = mäßig; ≥ 2 -fach = unbefriedigend; > 4 -fach = schlecht

Stoffgruppe	Stoff-Nr.	Stoffname	Probengut	Ubiquitär	Bewertung
Metalle	1166	Quecksilber	Fische	ja	schlecht
Sonstige Stoffe	101	Summe polybromierte Diphenylether	Fische	ja	schlecht

2.3.3 Bewirtschaftungsplanung

2.3.3.1 Signifikante Belastungsfaktoren je Wasserkörper

Tabelle 28: Übersicht über die signifikanten Belastungen des Wasserkörpers DERW_DENW_496262_4_8: Brockumer Pissing. DQ = Diffuse Quellen; PQ = Punktquellen; HYMO = Hydromorphologie; SONST = Sonstige Belastungen; WE = Wasserentnahmen

Belastungs-ID	Belastung	Belastungsgruppe
2.2	Diffuse Quellen - Landwirtschaft	DQ
2.7	Diffuse Quellen - Atmosphärische Deposition	DQ
4.1.2	Morphologische Veränderung von Gewässern - Landwirtschaft	HYMO

3 Impressum

Herausgeber

Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV NRW)
40190 Düsseldorf
Telefon +49 (0) 211 4566-0
Telefax +49 (0) 211 4566-388

Text

Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV NRW)
Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK NRW)
Geschäftsstellen WRRL der Bezirksregierungen Arnsberg, Detmold, Düsseldorf, Köln und Münster

Stand: 27.02.2026